

Mimi's bunte Welt

Interview mit Michael Tschida

1. Wolltest du schon immer Autor werden oder hast du sogar etwas anderes gelernt?

Ich wollte schon immer ein Buch schreiben, aber ich habe auf den richtigen Zeitpunkt gewartet. Meiner Meinung nach gehört eine gewisse Lebenserfahrung dazu, wenn man einen Roman mit lebensechten Charakteren und einer Botschaft verfassen möchte. Neben meiner Autorentätigkeit arbeite ich seit über zehn Jahren als Profi-Model.

2. Wie viele Bücher hast du geschrieben und wie heißen sie?

Bisher habe ich zwei Romane, eine Fabel und mehrere Gedichte geschrieben. Verraten kann ich Euch allerdings nur den Titel meines aktuellen Buches: „Das Geheimnis des Windes - Erwachen“. Die anderen Werke warten noch auf ihre Veröffentlichung.

3. Schreibst du nur in einem Genre oder in mehreren? Oder würdest du gerne mal in einem anderen schreiben?

Am liebsten schreibe ich Fantasyromane, weil ich finde, dass man damit besonders gut dem Alltag entfliehen kann. Sie unterhalten, inspirieren und man kann die Fiktion nie ganz von der Realität unterscheiden.

4. Hast du einen Lieblingsort zum Schreiben?

Ich schreibe fast immer am Schreibtisch in meinem Arbeitszimmer. Dort kann ich meine eigenen Gedanken am besten hören.

5. Für welches Buch musstest du am meisten recherchieren? Bist du deswegen schon mal gereist?

Für meine beiden Fantasyromane habe ich tatsächlich sehr viel recherchiert. Kurios ist dabei, dass ich für einen Model-Job zu genau dem Ort geflogen bin, den ich in „Das Geheimnis des Windes - Erwachen“ bereits beschrieben hatte: Faro (Portugal) mit seiner „Knochenkapelle“.

6. Hast du eine Lieblingsfigur aus einem deiner Bücher? Wenn ja, welche und warum?

Ich mag die Hauptfigur Leo, weil er für Liebe und Freiheit kämpft und sich den alten Werten verschrieben hat: Ehre, Loyalität und Hilfsbereitschaft. Mir gefallen aber auch exzentrische Charaktere wie sein Freund Marc oder der Hausmeister Kalle aus dem Folgeband, der ausschließlich Saarländisch spricht und seinen Arbeitgeber mit „Eure Majestät“ anredet.

7. Hattest du schon mal eine Schreibflaute? Wenn ja, wie hast du sie überwunden?

Sowas kommt vor. Meistens lenke ich meine Aufmerksamkeit dann auf andere Aufgaben und die Inspiration kehrt irgendwann zu mir zurück.

8. Hast du eine Muse oder wo kommen deine tollen Ideen her?

Gute Filme, Serien und Bücher wecken in mir die Lust, eigene Geschichten zu erfinden. Aber auch ganz alltägliche Situationen können sehr inspirierend sein, weswegen ich sehr aufmerksam durchs Leben gehe. Als Muse würde ich meine Frau bezeichnen, die mir die notwendige Ruhe und Motivation schenkt, etwas aus dem Nichts zu erschaffen.

9. Liest du denn auch gerne oder schreibst du nur?

Schon seit meiner frühen Kindheit lese ich sehr gerne. Seit ich selbst schreibe, komme ich allerdings nur noch selten dazu und wenn, dann dient das Gelesene meistens der Recherche für ein Buch.

10. Welche Taste auf deiner Tastatur ist am meisten abgenutzt?

Da kann ich noch keine Abnutzung erkennen. 😊 Am liebsten - und am stärksten - drücke ich aber die Enter-Taste, weil sie jeden Abschnitt mit einem feierlichen „Tack“ vollendet.

11. Was können wir noch so erwarten oder besser gesagt, worauf können wir uns freuen?

Ihr könnt Euch auf jeden Fall auf die Fortsetzung zu „Das Geheimnis des Windes - Erwachen“ freuen. Der Roman ist bereits geschrieben und ich arbeite momentan an dem Feinschliff. Für Leser des ersten Teils wird es eine große Überraschung geben, die alles in Leos Leben verändert. Für Neu-Leser wird es sehr spannend, Leos Geheimnisse und die seiner Feinde Schritt für Schritt zu ergründen.

12. 5 Fakten über dich:

- Ich bin genauso ein Schreiber wie ein Krieger.
- Ehre, Stolz und Loyalität sind mir sehr wichtig.
- Ich bin verheiratet und habe einen Sohn.
- Für meine Liebsten würde ich alles tun.
- Ich bin nicht Leo, aber Leo ist ich. 😊

13. Wann ist deine Schreibzeit?

Ich schreibe immer dann, wenn ich Zeit und Lust dazu habe. Am kreativsten bin ich nachts und es kommt schon mal vor, dass ich selbst im Bett noch das Handy zücke und meine Gedanken festhalte.